

Info zur 68. Jahresausstellung des St. Pöltner Künstlerbundes

27 Ausstellende, davon 5 Gäste

10 Ausstellungsräume:

1 Raum der menschlichen Figur (Wilhelm Kollar, Judith Exel, Brigitte Saugstatt)

2 Raum der Exotik (Hannelore Mann, Herbert kraus, Wölfi Dorn)

3 Raum der unterschiedlichen Techniken (Eva Bakalar, Julietta Moari, Manfred Büttner)

4 Raum der Gegenständlichen (Wilhelm Schagerl, Franz Rupp, Eleonore Hettl-Kollar, Rupert Vogelauer)

5 Raum der Obmänner (Ernest A. Kienzl, Friedrich Martin Seitz)

6 Raum der Spiele (Margareta Weichhart-Antony, Evi Leuchtgelb)

7 Raum der morphischen Landschaft (Mark Rossell)

8 „Spiegelkabinett“ (Josef F. Sochurek, Anton Ehrenberger)

9 Raum der Gegensätze (Evelin Klein, Hermann F. Fischl, Kurt Schönthaler)

10 Raum der Malerei (Hermine Karigl Wagenhofer, Alois Junek, Renate Habinger, Elisabeth Kallinger)

Gang: Gedenken an verstorbene Mitglieder, bes. an Josef Tobner

Alle Mitglieder sind ausgeprägte, eigenständige Künstlerinnen bzw. Künstler unterschiedlichen Alters. Das bewirkt ein breites Spektrum der ausgestellten Arbeiten sowohl inhaltlich, thematisch, als auch in technischer Hinsicht von hohem künstlerischem Niveau.

Den Adolf Peschek-Preis 2014 der Jury für die beste Präsentation erhielt Evelin Klein

Die Ausstellung ist bis zum 15. November Mittwoch bis Sonntag von 10.00 bis 17.00 Uhr geöffnet.

Das Publikum hat die Möglichkeit für die interessanteste Einzelarbeit aus der Ausstellung zu voten. Die Künstlerin, der Künstler deren oder dessen Arbeit die meisten Stimmen bekommt, erhält anlässlich der Finissage am Samstag, 15. November, 11 Uhr den Adolf Peschek-Publikumspreis

Weitere Informationen auf der Website: www.stpoeltnerkuenstlerbund.at

bzw. im Blog: www.blog.stpoeltnerkuenstlerbund.at

oder auf der Facebookseite des Kunst-Werk

<https://www.facebook.com/pages/Kunst-Werk/182255870358?ref=hl>